


<b>IW2_220</b>	<b>Grundlagen der Baukonstruktion</b>		 <b>HAWK</b> Fakultät Management, Soziale Arbeit, Bauen Holzminden
<b>Modulverantwortung:</b>	Prof. Dr. Florian Hackelberg		
<b>Qualifikationsziele:</b>	Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> <li>▷ können Böden und die unterschiedlichen Gründungsarten erkennen</li> <li>▷ können die Aufgaben und Zielsetzungen der Tragwerksplanung und den Lastabtrag der tragenden Strukturen benennen und darstellen</li> <li>▷ haben Grundkenntnisse bei Wänden, z. B. hinsichtlich tragender und nicht tragender Innen- und Außenwände</li> <li>▷ kennen die Tragweise von Decken mit unterschiedlichen Bauweisen</li> <li>▷ beherrschen die Grundbegriffe der Bauphysik (Wärme- und Feuchteschutz, DIN 4108) und sind in der Lage Gebäude und Konstruktionen nach der EnEV bzw. des GEG zu beurteilen</li> <li>▷ haben die ersten Grundkenntnisse zu Heizsystemen und zu der Anordnung von Aggregaten und Leitungen der TGA</li> </ul>		
<b>Lehrinhalte:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▷ Grundlagen der Geotechnik             <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Grundlagen zur Benennung und Klassifizierung von Böden</li> <li>▪ Baugrunderkundung</li> <li>▪ Gründungsarten (Flachgründungen, Flächengründung, Tiefengründung), Baugruben – Planung und Herstellung</li> </ul> </li> <li>▷ Grundlagen der Baukonstruktion Tragwerkslehre             <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Aufgaben des Tragwerkplaners und Ursachen aller Tragwerke (Lasten)</li> <li>▪ Tragelemente Balken und Platte sowie Stütze und Wand</li> <li>▪ Tragstrukturen lastabtragender Elemente in Bauwerken erläutert an Beispielen</li> <li>▪ Wände: Begriffe, Materialeigenschaften, Tragverhalten, Anschlüsse</li> <li>▪ Decken: Begriffe, Materialeigenschaften, Tragverhalten</li> <li>▪ Grundlagen brandschutztechnischer Aspekte in Bezug auf die Konstruktionselemente Wand und Decke</li> </ul> </li> <li>▷ Bauphysik             <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Wärmeschutz (Begriffe, Mindestwärmeschutz, Temperaturverläufe, Nachweis des energiesparenden Wärmeschutzes nach EnEV, bzw. GEG)</li> <li>▪ Feuchteschutz (Begriffe, Feuchtetransport, Tauwasserbildung, Maßnahmen zur Vermeidung von Feuchtebildung)</li> <li>▪ Grundkenntnisse zu Heizsystemen</li> </ul> </li> </ul>		
<b>Vorkenntnisse:</b>	▷ Inhalte des ingenieurwissenschaftlichen Moduls aus dem 1. Sem. hilfreich		
<b>Workload:</b>	Leistungspunkte:	▷ 6 CP	
	Kontaktstudium:	▷ 60 Lehrstunden	
	davon Labor:	▷ 0 Lehrstunden	
	Selbststudium:	▷ 120 Stunden	
<b>Prüfungs-/ Studienleistung:</b>	▷ Klausur (K2) / 6 CP / PL		
<b>Weitere Informationen:</b>	Angebot im Semester:	▷ 2. Semester	
	Sprache:	▷ Deutsch	
	Lehr-/Lernformen:	▷ Vorlesung	